

**Cremige Hydrophobierung**

# PCI Silconal® 329

**70%ige lösemittelfreie, wässrige Lösung**

# PCI®

Für Bau-Profis



Gelistet als Hydrophobierung beim Tiefbauamt Graubünden

## Anwendungsbereiche

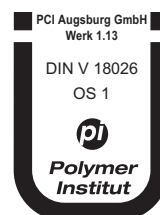
- Für innen und aussen.
- Für Wand und Decke.
- Imprägnierung von Beton und Stahlbeton.
- Feuchteschutz für vertikale und geneigte, frei bewitterte Oberflächen, z. B. Fassaden, Wände, Stützmauern, Brücken etc..
- Schutz von Oberflächen gegen Frost- und Frosttausalzbeanspruchung.
- Für alle alkalischen Untergründe, die bisher mit traditionellen Hydrophobierungsmitteln behandelt wurden.
- Grundierung auf zementgebundenen Untergründen für die PCI Oberflächenschutzsysteme.




Aufgrund seiner cremigen Konsistenz ist PCI Silconal 329 bestens für Überkopf- Applikationen geeignet.

## Produkteigenschaften

- Lösemittelfrei.
- Gebrauchsfertig.
- Hohes Eindringvermögen durch lange Kontaktzeit.
- Pastöse Konsistenz.
- Geruchsarm.
- Transparent.
- Nur ein Arbeitgang notwendig.
- Hohe Alkalibeständigkeit.
- Thixotrop und damit verlustfrei applizierbar.
- Gute Haftung für nachfolgende Oberflächenschutzsysteme.
- Hohe Reduzierung der Wasseraufnahme.
- Hohe Wasserdampfdiffusionsfähigkeit.
- Zertifiziert nach EN 1504-2 Eindringtiefe Klasse II.
- Oberflächenschutzsystem OS 1 nach DIN V 18026.



	
1119	
<b>PCI Augsburg GmbH</b> Piccardstraße 11 D-86159 Augsburg	
13	
DE0404/03	
<b>PCI Silconal 329 (DE0404/03)</b> <b>EN 1504-2:2004</b>	
Oberflächenschutzprodukt/ Hydrophobierende Imprägnierung EN 1504-2 Prinzipien 1.1/2.1/8.1	
Eindringtiefe Wasseraufnahme und Alkalibeständigkeit	Klasse II ≥ 10 mm Absorptionskoeffizient < 7,5% im Vergleich mit unbehandelter Probe < 10% nach Eintauchen in Alkalilösung Klasse II > 10 %
Trocknungs- geschwindigkeit Masseverlust nach Frost-Tausalz- Wechsel- beanspruchung Gefährliche Stoffe	mehr als 20 Zyklen später, verglichen mit dem nicht imprägnierten Probekörper Übereinstimmung mit 5.3 (EN 1504-2)

A brand of

**BASF**

We create chemistry

## Daten zur Verarbeitung/Technische Daten

### Materialtechnologische Daten

Farbe	weiss
Konsistenz	Crème (pastös)
Chemische Basis	Alkylalkoxysilan
Dichte bei 25 °C	ca. 1,0 kg/dm <sup>3</sup>
pH-Wert	6,0 - 8,0
Flammpunkt	+ 72 °C
Wirkstoffgehalt	70 %
Lagerungsbedingungen, -dauer	Originalverpackung, + 5 °C bis + 30 °C: 12 Monate
Lieferform	25-kg-Gebinde Art.-Nr. 1440 190-kg-Fass Art.-Nr. 1347
Entsorgung	EAK/LVA-Code: 08 04 10

### Anwendungstechnische Daten

Applikation	1 Auftrag unverdünnt
Verbrauch pro m <sup>2</sup>	0,2 - 0,5 kg je nach Porosität des Untergrundes
Untergrund- und Verarbeitungstemperatur	+ 5 °C bis + 30 °C und min. 3 °C über der Taupunkttemperatur
Maximale relative Luftfeuchtigkeit	85 %
Untergrundfeuchtigkeit	im Mittel max. 4 Gew.-%
Eindringtiefe nach DIN EN 1504-2	Klasse II $\geq$ 10 mm
Wasseraufnahme und Alkalibeständigkeit als Absorptionskoeffizient nach DIN EN 13580	< 7,5 % verglichen mit dem unbehandelten Probekörper
Absorptionskoeffizient nach EN 13580	< 10 % nach Eintauchen in Alkalilösung
Trocknungsgeschwindigkeit nach DIN EN 13579	Klasse II > 10 %

## Verarbeitung

### ■ Untergrund

Der Untergrund muss sauber und tragfähig sein. Dazu müssen Öl, Fett, lose Teile, Ausblühungen, alte Anstriche, Beschichtungen sowie Algen- und Moosbewuchs entfernt werden. Lunkern bis 5 mm Tiefe können zuerst mit PCI Nanocret FC vorge-spachtelt werden. Grössere Vertiefungen sind vorgängig mit PCI Nanocret R4 aufzufüllen. Die Untergrundfeuchtigkeit darf bei Standardbeton im Mittel max. 4 Gew. - % betragen; 48 Stunden vor der Applikation sollte die zu hydrophobierende Oberfläche nicht in Kontakt mit Wasser, z. B. Regen, gekommen sein.

### ■ Umgebungsbedingungen

Die Oberflächen- und Umgebungstemperatur muss mindestens + 5 °C betragen und mindestens 3 °C über der Taupunkttemperatur liegen.

### ■ Applikation

PCI Silconal 329 wird unverdünnt bevorzugt im Airless-Verfahren in der geforderten Schichtdicke auf den Beton appliziert. Für kleinere Flächen ist auch ein Auftrag mit Pinsel, Lammfellrolle oder Spachtel möglich. Normalerweise genügt bei der Hydrophobierung mit PCI Silconal 329 ein einziger Auftrag. Je nach Saugfähigkeit des Untergrundes sind in einem Arbeitsgang Auftragsmen-

gen bis zu 500 g/m<sup>2</sup> selbst auf vertikalen Oberflächen und Decken ohne Materialverlust möglich. Nur bei sehr hochwertigem und somit wenig saugfähigem Beton sollte in einem Arbeitsgang nicht mehr als 200 g/m<sup>2</sup> aufgetragen werden, da die vollständige Penetration des Hydrophobierungsmittels hier mehrere Stunden betragen kann. Ein zweiter Auftrag von PCI Silconal 329 ist frisch in frisch möglich, meist aber nicht erforderlich. Die enorme Eindringtiefe von PCI Silconal 329 wird durch eine lange Kontaktzeit des Silanwirkstoffs auf der Betonoberfläche erreicht.

## Reinigung

Die Arbeitsgeräte sind unmittelbar nach Beendigung der Arbeiten mit Wasser zu

reinigen.

## Nachbehandlung

Die hydrophobierten Flächen sind mindestens 24 Stunden bzw. so lange vor Regen zu schützen, bis die gesamte Auftragsmenge der Imprägnierung-

scrème eingesaugt worden ist. Bei Regen und starkem Wind ist die Arbeit einzustellen.

## Bitte beachten Sie

- Junger Beton sollte frühestens nach 28 Tagen, besser erst nach sechs Wochen hydrophobiert werden.
- PCI Silconal 329 ist nicht wirksam bei drückendem Wasser.
- Es ist darauf zu achten, dass nicht mehr PCI Silconal 329 aufgebracht wird, als der Baustoff aufsaugen kann. Zu viel Wirkstoff kann zu einer glänzenden, fleckigen Oberfläche führen.
- Es wird empfohlen, eine Referenzfläche anzulegen, um allfällige Oberflächenverfärbungen des Betons zu erkennen, oder die Haftung für einen nachfolgenden Schutzanstrich zu überprüfen.

## Leistungserklärung

Die Leistungserklärung kann als pdf-Dokument unter [www.pci-](http://www.pci-augsburg.eu)

[augsburg.eu/produkte/leistungserklaerung](http://augsburg.eu/produkte/leistungserklaerung) heruntergeladen werden.

## Hinweise zur sicheren Verwendung

Verursacht Hautreizungen.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Etikett bereithalten. Schutzhandschuhe tragen. Bei Berüh-

rung mit der Haut (oder dem Haar): Mit reichlich Wasser und Seife waschen. Bei Hautreizungen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor

erneutem Tragen waschen.

Weitere Informationen können dem Sicherheitsdatenblatt entnommen werden.



**Telefonischer PCI-  
Beratungsservice  
für anwendungs-  
technische Fragen:**

**+49 (8 21) 59 01-171**

Oder direkt per Fax:

**PCI Augsburg GmbH**

Fax +49 (8 21) 59 01-419

**PCI Augsburg GmbH, Werk Hamm**

Fax +49 (23 88) 3 49-252

**PCI Augsburg GmbH, Werk Wittenberg**

Fax +49 (34 91) 6 58-263

**PCI Augsburg GmbH**

Piccardstr. 11 · 86159 Augsburg

Postfach 102247 · 86012 Augsburg

Tel. +49 (8 21) 59 01-0

Fax +49 (8 21) 59 01-372

[www.pci-augsburg.de](http://www.pci-augsburg.de)



zertifiziertes Qualitäts-  
managementsystem

**PCI Augsburg GmbH  
Niederlassung Österreich**

Biberstraße 15 · Top 22

1010 Wien

Tel. +43 (1) 51 20 417

Fax +43 (1) 51 20 427

[www.pci-austria.at](http://www.pci-austria.at)

**PCI Bauprodukte AG**

Im Tiergarten 7 · 8055 Zürich

Tel. +41 (58) 958 21 21

Fax +41 (58) 958 31 22

[www.pci.ch](http://www.pci.ch)

Die Arbeitsbedingungen am Bau und die Anwendungsbereiche unserer Produkte sind sehr unterschiedlich. In den Technischen Merkblättern können wir nur allgemeine Verarbeitungsrichtlinien geben. Diese entsprechen unserem heutigen Kenntnisstand. Planer und Verarbeiter sind verpflichtet, die Eignung und Anwendungsmöglichkeit für den vorgesehenen Zweck zu prüfen. Für Anwendungsfälle, die im Technischen Merkblatt unter

„Anwendungsbereiche“ nicht ausdrücklich genannt sind, sind Planer und Verarbeiter verpflichtet, die technische Beratung der PCI einzuholen. Verwendet der Verarbeiter das Produkt außerhalb des Anwendungsbereichs des Technischen Merkblatts, ohne vorher die Beratung der PCI einzuholen, haftet er für evtl. resultierende Schäden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u. ä. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten. Die Erwähnung von Handelsnamen anderer Unternehmen ist keine Empfehlung und schließt die Verwendung anderer gleichartiger Produkte nicht aus. Unsere Informationen beschreiben lediglich die Beschaffenheit unserer Produkte und Leistungen und stellen keine Garantien dar. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Für unvollständige oder unrichtige Angaben in unserem Informationsmaterial wird nur bei grobem Verschulden (Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit) gehaftet; etwaige Ansprüche aus dem Produkthaftungsgesetz bleiben unberührt.